

19.2.1 Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategie

Formblatt zur Projektauswahl

LAG-Nummer:	KTN06
LAG Name:	LAG Regional Kooperation Unterkärnten
Förderwerber:	Interkulturelles Zentrum Völker.Markt
Projekttitel:	Interkultureller Leitfaden für eine gelungene Integration „Willkommenskultur in den Gemeinden Unterkärnten“

Datum LAG-Sitzung: 28.10.2015

Projektbewertung:

Höchstpunktezahl: 75
 Mindestpunktezahl: 45

Projektauswahldokumentation				LAG		
				ja	nein	
1	Projektauswahlgremium durch beiliegende Anwesenheitsliste dokumentiert; bei Umlaufbeschluss durch Antworten per email			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	Projektspezifischer Auszug aus dem Sitzungsprotokoll liegt bei			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	Erfordernisse für Projektauswahlgremium lt. Programm LE 14-20 sind eingehalten (z.B. Quoten)			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Quoten:	Soll lt. LES	Ist - absolut			Ist - in %
	Frauen	69	5			41,67
	Zivilgesellschaft	4	8			66,67
	Öffentlich	4	4	33,33		
4	Erfordernisse für Projektauswahlgremium laut LES eingehalten			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5	Projektauswahl laut Auswahlkriterien der LES			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6	Projektannahme durch Projektauswahlgremium			<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7	Kostenkalkulation plausibel? (nur bei Kleinprojekten lt. SRL 45.5.2)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8	Projekt ist welchem Aktionsfeld zuzuordnen?			3		
9	Förderprozentsatz			70%		

Auswahlergebnis:

Punktezahl: 61

Projekt zurückgestellt: ja

Begründung:

St. PÖLCHNER, 28.10.2015
 Ort, Datum

[Signature]
 Unterschrift LAG-Obmann

Dieses Formblatt ist eine Pflichtbeilage zu jedem Förderantrag.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20

LAND KÄRNTEN



Europäisches Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. This investment is supported by the European Union through the European Agricultural Guarantee Scheme.

